

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT

PROJEKTARRBEIT

Visualisierung und Auswertung von Positionsdaten der Omnibusse der BVG

Technik mobiler Systeme Ausgewählte Kapitel mobiler Anwendungen

> Pascal Dettmers (551733) Stefan Neuberger (553849) Tobias Ullerich (553746)

Inhaltsverzeichnis

1	Dok	Dokumentengeschichte						
2	Problemstellung							
3	Aufgabenstellung							
4	Archtiketur							
	4.1		lick	4				
		4.1.1	Analyse Datenbank BVG	4				
		4.1.2	OSM	5				
	4.2	_	onenten	5				
	4.3		.PI Schnittstellendefinition	5				
		4.3.1	Request für Routen einer Linie	5				
		4.3.2	Request für GeoJson einer Route mit ID	7				
		4.3.3	Hinzufügen einer Route	8				
		4.3.4	Request für eine Journey	10				
		4.3.5	Hinzufügen einer neuen Journey	11				
		4.3.6	Hinzufügen einer Messposition für die Zeitmessung	12				
		4.3.7	Request für ein Fahrzeug	13				
		4.3.8	Hinzufügen eines Fahrzeuges	14				
		4.3.9	Update eines Fahrzeuges	15				
		4.3.10	Request für ein Fahrzeug	16				
	4.4	Datenl	bankschema Server	17				
5	Nutzung 19							
	5.1	Code		19				
		5.1.1	Programmiersprache	19				
		5.1.2	Bibliotheken	19				
	5.2	Funkti	ionsweise	19				
	5.3 Deployment / Runtime							
6	Vors	Vorschläge / Ausblick						
7	Literaturverzeichnis							

Abbildungsverzeichnis

	Datenbank Schema aus SC05 und SC51	5 18
Tab	ellenverzeichnis	
1.1	Dokumentengeschichte	1

Abkürzungsverzeichnis

RBL rechnerbasiertes Leitsystem

OSM Open Street Map

1 Dokumentengeschichte

Zeitraum	TPL/Autor(en)	Änderungen
Wintersemester 2017/18 (09.11.2017)	Tobias Ullerich	Initiale Dokumentenstruktur
		Entwurf Aufgabenstellung
Wintersemester 2017/18 (01.12.2017)	Tobias Ullerich	Analyse BVG Datenbank 1/2
Wintersemester 2017/18 (05.12.2017)	Tobias Ullerich	Analyse BVG Datenbank 2/2
Wintersemester 2017/18 (19.12.2017)	Tobias Ullerich	Update Dokumentenstruktur
		Update Aufgabenstellung
Wintersemester 2017/18 (23.12.2017)	Tobias Ullerich	Dokuemntation Rest API (Rou-
		te, Journey)
Wintersemester 2017/18 (24.12.2017)	Tobias Ullerich	Dokuemntation Rest API (Vehic-
		le)
Wintersemester 2017/18 (27.12.2017)	Tobias Ullerich	Dokuemntation Server Daten-
		bank

Tabelle 1.1: Dokumentengeschichte

2 Problemstellung

Problemstellung Busbunching, BVG, Ist-Zustand, Ziel

3 Aufgabenstellung

Das zu entwickelnde System ist eine Komponente, die einem Busfahrer Informationen über die Busse einer Buslinie zur Verfügung stellen soll. Dabei soll das System nicht nur auf Busse beschränkt sein. Denkbar sind hier auch andere Arten von öffentlichen Transportmitteln. Dabei wird die Komponente den zeitlichen Abstand zum vorherigen und nachfolgenden Bus einer Linie visualisieren. Die Visualisierung geschieht durch eine Android Applikation.

4 Archtiketur

4.1 Überblick

4.1.1 Analyse Datenbank BVG

Die BVG nutzt für die Persistierung der Daten, inklusive der Prozessdaten, ein Datenbanksystem der Firma Oracle. Es werden bei der BVG zwischen zwei verschiedenen Systemen unterschieden. Zum Einen gibt es die sogenannte SC05 Schnittstelle. Diese enthält Prozessdaten der aktuellen Betriebslage. Dazu zählen unter anderen Positionen von Bussen und deren Verspätung. (vgl.: "Die Prozessdatenschnittstelle (SC05) spiegelt die aktuelle Situation im RBL wider.") Zum Anderen gibt es die SC51 Datenbank, entwickelt von der Firma Alcatel. Diese Schnittstelle enthält unterschiedlichste Daten für Durchführung des öffentlichen Nahverkehrs der BVG. Darunter fallen Informationen zu Linien (Bus und Bahn), Informationen über deren Routen mittels geografischer Koordinaten und vieles mehr. Für die Analyse dieser relationaler Datenbanken waren jeweils deren Dokumentationen und ein Dump zur Verfügung.

Der erste Schritt der Analyse bestand darin, die Dumps der Oracle Datenbank zu importieren, um anschließend Zugriff auf die Tabellen und deren Daten zu erlangen. Für den Import viel die Entscheidung für das Tool "OraDump to MySQL". Mit diesem Tool ist es möglich ein Oracle Datenbank Dump in eine MySQL Datenbank zu importieren. Vorteil dieser Methode ist, das auf bestehende Kenntnisse mit dem Umgang von MySQL zurückgegriffen werden kann. Im folgenden wurde mittels der Schnittstellen Dokumentation die Struktur der Datenbank analysiert. Im Fokus dieser Analyse stehen die Routen Information aus der SC51 und die Positionsdaten der Fahrzeuge aus der SC05 Schnittstelle. Bei der Analyse haben sich folgende Datenbanktabellen als Wertvoll gezeigt.

Die Tabelle CM_VEHICLE_POSITION aus der SC05 Datenbank enthält Informationen zu der aktuellen geografischen Position mittels Latitude und Longitude, der Abweichung vom Sollfahrplan, sowie eine Einordnung in die Route. Um ein Omnibus auf einer Route einzuordnen, gibt es eine endliche Menge von geografischen Punkten. Zu all diesen Punkten ist ein zeitlicher und örtlicher Abstand bekannt (siehe SC51). Zu jedem Fahrzeug ist der letzte passierte Punkt der Route referenziert (LAST_POR_ORDER). Der prozentuale Abstand zum Folgepunkt auf einer Route ist ebenfalls in der Relation durch die Spalte REL_LNK_DISTANCE gegeben.

Für die Zuordnung der Fahrzeuge aus der Tabelle CM_VEHICLE_POSITION zu einer Route und einem Kurs gibt es in der SC05 zwei Tabellen. Zum Einen hat die Tabelle CM_ACCT_COURSES die Aufgabe ein Fahrzeug einem Kurs zuzuordnen. Zum Anderen wird durch CM_ACCT_JOURNEY ein Bus einer Route zugeordnet. Somit können die PointsOnRoute einem Fahrzeug zugeordnet werden.

Die Datenbank SC51 beinhaltet Tabellen für die Linien (Lines). Eine Linie ist im Kontext der BVG zum Beispiel die Buslinie X11. Jede Linie besteht aus mehren Fahrten, hier COURSES_ON_JOURNEY genannt. Zu einem Kurs gehören Informationen wie Startzeit, Endzeit und eine Kursnummer, die nur im Kontext einer Linie eindeutig ist.

Die geografischen Informationen zum Routenverlauf werden in den Tabellen ROUTE, POINTS_ON_ROUTE und NETWORK_POINTS verwaltet. Zu einer Buslinie können verschiedene Routen gehören. Diese Routen sind in der Tabelle ROUTE zu finden. Dafür enthält auch diese Relation zusätzlich ein Feld Description (Beispieldaten: Falkensee, Bahnhof->S+U Rathaus Spandau). Die Tabelle POINTS_ON_ROUTE kordiert die Punkte

einer Route, indem jeder Punkt einen Laufnummer hat (POR_ORDER). Um den zeitlichen und örtlichen Abstand zwischen zwei Punkten zu ermitteln, wird die Relation LINKS verwendet. Die Tabelle NETWORK_POINTS enthält abschließend die eigentliche geografischen Punkte in der Form Latitude und Longitude.

Im Abbildung 4.1 sind die Zusammenhänge der einzelnen Datenbanktabelle von SC05 und SC51 zu sehen. Dabei handelt es sich lediglich um ein Auszug der relevanten Daten für das zu entwickelnde System.

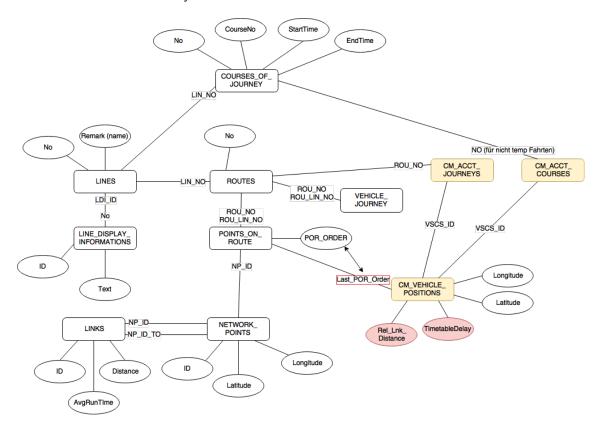


Abbildung 4.1: Datenbank Schema aus SC05 und SC51

4.1.2 OSM

Wie kommt man an die Routen Infos zu den Bus-/Tram Linien. GeoJson.

4.2 Komponenten

Bestandteile des Systems beschreiben (Server, App, ...)

4.3 Rest API Schnittstellendefinition

Der Server für die Datenverwaltung basiert auf einer Rest API. Im folgenden Abschnitt werden alle möglichen Request zu Resourcen allgemein und mithilfe eines Beispiels echter Daten beschrieben. Während der Projektarbeit besteht die Möglichkeit, die API über den Server http://bus.f4.htw-berlin.de:4545 aus dem HTW-Berlin Netz zu nutzen.

4.3.1 Request für Routen einer Linie

Anfrage aller Routen einer Linie (Beispiel Buslinie). Eine Linie hat mehrere Routen.

HTTP-Method

GET

Resource

/api/v1/route/<ref>

Parameters

• ref: Liniennummer

Response

```
1 [ {
     "id" : <id>,
    "osmId" : "relation/<osmId>",
3
    "ref" : "<line_number>",
4
5
    "name" : "<description_of_the_route>",
    "type" : "<transport_type>",
7
    "network" : "<full_name_of_network>",
    "operator" : "<full_name_of_operator>",
8
    "from" : "<name_of_start_station>",
9
    "to" : "<name_of_end_station>",
   "routeType" : "<MULTILINE_|_LINE>"
11
12 } ]
```

HTTP status codes

- 200: Request erfolgreich
- 404: Keine Routen gefunden

Beispiel Request

GET http://domain.com/api/v1/route/M11

Beispiel Response

```
1 [ {
     "id" : 217,
     "osmId" : "relation/2088816",
3
     "ref" : "M11",
4
     "name" : "Buslinie_M11:_S_Schöneweide_=>_U_Dahlem_Dorf",
5
     "type" : "bus",
6
     "network" : "Verkehrsverbund_Berlin-Brandenburg",
7
     "operator" : "Berliner_Verkehrsbetriebe",
     "from" : "S_Schöneweide",
9
     "to" : "U_Dahlem_Dorf",
10
     "routeType" : "MULTILINE"
11
12 }, {
```

```
"id" : 218,
14
     "osmId": "relation/2088817",
     "ref" : "M11",
15
     "name" : "Buslinie_M11:_U_Dahlem_Dorf_=>_S_Schöneweide",
16
     "type" : "bus",
17
     "network" : "Verkehrsverbund_Berlin-Brandenburg",
18
19
     "operator" : "Berliner_Verkehrsbetriebe",
     "from": "U_Dahlem_Dorf",
20
     "to" : "S. Schöneweide",
21
     "routeType" : "MULTILINE"
22
23 } ]
```

4.3.2 Request für GeoJson einer Route mit ID

Anfrage einer Route per Id. Das Format der Response ist GeoJson Format.

HTTP-Method

GET

Resource

/api/v1/route/geo/<id>

Parameters

• id: Route ID

Response

```
1
     "type": "Feature",
2
     "properties": {
3
       "ref": "<id>",
4
       "name": "<description_of_the_route>",
5
       "@id": "relation/<osmId>"
7
       "from": "<name_of_start_station>",
8
       "to": "<name_of_end_station>",
       "type": "<transport_type>",
9
       "operator": "<full_name_of_operator>",
10
       "network": "<full_name_of_network>"
11
12
     },
     "geometry": {
13
       "type": "<MultiLineString_|_LineString>",
14
       "coordinates":[]
15
16
17 }
```

HTTP status codes

- 200: Request erfolgreich
- 404: Keine Route gefunden

Beispiel Request

GET http://domain.com/api/v1/route/geo/67

Beispiel Response

```
1
2
     "type": "Feature",
     "properties": {
3
       "ref": "67",
4
       "name": "Straßenbahnlinie_67:_Krankenhaus_Köpenick_=>_S_
5
           Schöneweide",
       "from": "Krankenhaus_Köpenick",
6
7
       "@id": "relation/2084473",
       "to": "S_Schöneweide",
8
       "type": "tram",
9
       "operator": "Berliner_Verkehrsbetriebe",
10
       "network": "Verkehrsverbund_Berlin-Brandenburg"
11
12
     },
     "geometry": {
13
       "type": "MultiLineString",
14
       "coordinates": [
15
         [
16
17
            [
18
              13.5939995,
              52.4385062
19
           ],
20
21
            [
              13.5939794,
22
23
              52.438533
24
           ], ....
25
26
27 }
```

4.3.3 Hinzufügen einer Route

Fügt eine Route (oder mehrere) hinzu. Der Payload muss im GeoJson Format sein.

HTTP-Method

POST

Resource

/api/v1/route

Payload

```
1
2
     "type": "FeatureCollection",
     "features": [
3
4
       {
          "type": "Feature",
5
         "properties": {
6
7
            "@id": "relation/<osmId>",
            "name": "<description_of_the_route>",
8
            "network": "<full_name_of_network>",
9
            "operator": "<full_name_of_operator>",
10
            "from": "<name_of_start_station>",
11
            "to": "<name_of_end_station>",
12
            "ref": "<id>",
13
            "route": "<transport_type>",
14
15
            "type": "route",
16
         } ,
         "geometry": {
17
            "type": "<MultiLineString_|_LineString>",
18
            "coordinates": [
19
20
            1
21
        }
22
23 }
```

HTTP status codes

- 201: Resource erstellt
- 500: Bad payload

Beispiel Request

POST http://domain.com/api/v1/route

```
1
     "type": "Feature",
2
     "properties": {
3
       "ref": "67",
4
       "name": "Straßenbahnlinie_67:_Krankenhaus_Köpenick_=>_S_
5
           Schöneweide",
       "from": "Krankenhaus_Köpenick",
6
7
       "@id": "relation/2084473",
       "to": "S. Schöneweide",
8
       "type": "tram",
9
       "operator": "Berliner_Verkehrsbetriebe",
10
       "network": "Verkehrsverbund_Berlin-Brandenburg"
11
12
     "geometry": {
13
     "type": "MultiLineString",
14
```

```
"coordinates": [
15
16
            [
              [
17
              13.5939995,
18
              52.4385062
19
           ],
20
21
            [
              13.5939794,
22
              52.438533
23
24
          ], ....
        ]
25
26
      }
27 }
```

4.3.4 Request für eine Journey

Anfrage für Messwerte einer Fahrt (Journey) auf einer Route. Die Antwort enthält die bereits geglätteten Koordinaten.

HTTP-Method

GET

Resource

/api/v1/journey/<id>

Parameters

• id: Journey ID

Response

```
1
     "id": <journeyId>,
2
     "routeId": <routeId>,
3
     "startTime": <timeStamp>,
4
     "endTime": <timeStamp>,
5
     "points": [
6
7
       {
          "id": <id>,
8
          "journeyId": <journeyId>,
9
          "time": <timeStamp>,
10
          "lngLat": {
11
            "lng": <longitude>,
12
            "lat": <latidute>
13
14
15
       }, ...
     ]
16
17
   }
```

HTTP status codes

- 200: Anfrage erfolgreich
- 404: Keine Journey gefunden

Beispiel Request

GET http://domain.com/api/v1/journey/2

Beispiel Response

```
1 {
    "id": 2,
    "routeId": 67,
    "startTime": 1513596120000,
4
    "endTime": 1513597500000,
5
    "points": [
6
7 {
        "id": 93,
     "journeyId": 2,
"time": 1513596185100,
9
10
       "lngLat": {
11
          "lng": 13.5916396,
12
          "lat": 52.4390415
13
      }
14
    }, ...
15
16
    ]
17 }
```

4.3.5 Hinzufügen einer neuen Journey

Erstellt eine neue Journey.

HTTP-Method

POST

Resource

/api/v1/journery

Payload

```
1 {
2    "routeId" : <routeId>,
3    "startTime": <timestamp>,
4    "endTime": <timestamp>
5 }
```

Response

```
1 <id>
```

HTTP status codes

- 201: Resource erstellt
- 500: Bad payload

Beispiel Request

POST http://domain.com/api/v1/journey

```
1 {
2    "routeId" : 67,
3    "startTime": 1513596120000,
4    "endTime": 1513597500000
5 }
```

Beispiel Response

```
1 7
```

4.3.6 Hinzufügen einer Messposition für die Zeitmessung

Fügt einen neuen Messpunkt für eine Route einer Journey hinzu. Eine Journey beschreibt eine konkrete Fahrt auf einer konkreten Route.

HTTP-Method

POST

Resource

/api/v1/journey/position

Payload

```
"journeyId" : <journeyId>,
"time": <timestamp>,
"lngLat" : {
    "lng": <longitude>,
    "lat": <latitude>
}
```

Response

```
1 <id>
```

HTTP status codes

- 201: Resource erstellt
- 500: Bad payload

Beispiel Request

POST http://domain.com/api/v1/journey/position

```
1 {
2   "time":1467888902,
3   "journeyId": 3,
4   "lngLat": {
5      "lat":13.43546,
6      "lng":52.32332
7   }
8 }
```

Beispiel Response

```
1 251
```

4.3.7 Request für ein Fahrzeug

Anfrage für ein Fahrzeug. Die Antwort enthält Geo Daten und Routeninformationen.

HTTP-Method

GET

Resource

/api/v1/vehicle/<id>

Parameters

• id: Unique Id des Fahrzeuges (Devices)

Response

```
1 {
2   "id": <id>,
3   "ref": "<uniqueId>",
4   "routeId": <routeId>,
```

```
"time": <timeStamp>,

"position": {
    "lng": <longitude>,
    "lat": <latitude>
},

"pastedDistance": <meter>
]
```

HTTP status codes

- 200: Anfrage erfolgreich
- 404: Kein Fahrzeug gefunden

Beispiel Request

GET http://domain.com/api/v1/journey/2

Beispiel Response

```
1 {
2    "id": 1,
3    "ref": "636c81cc2361acd7",
4    "routeId": 67,
5    "time": 1513596185100,
6    "position": {
7        "lng": 52.3453,
8        "lat": 13.53234
9    },
10    "pastedDistance": 5592.54969445254
11 }
```

4.3.8 Hinzufügen eines Fahrzeuges

Fügt ein neues Fahrzeug der Datenbank hinzu.

HTTP-Method

POST

Resource

/api/v1/vehicle

Payload

```
1 {
2   "ref": "<uniqueId>",
3   "routeId": <routeId>,
4   "time": <timeStamp>,
```

```
"position": {
    "lng": <longitude>,
    "lat": <latitude>
}
```

Response

```
1 <id>
```

HTTP status codes

- 201: Resource erstellt
- 500: Bad payload

Beispiel Request

POST http://domain.com/api/v1/position

```
1 {
2    "ref": "636c81cc2361acd7",
3    "routeId": 67,
4    "time": 1513596185100,
5    "position": {
6        "lng": 52.3453,
7        "lat": 13.53234
8    }
9 }
```

Beispiel Response

```
1 2
```

4.3.9 Update eines Fahrzeuges

Aktualisiert die Daten ein neues Fahrzeuges int der Datenbank hinzu.

HTTP-Method

PUT

Resource

/api/v1/vehicle

Payload

```
1
   "ref": "<uniqueId>",
2
   "routeId": <routeId>,
3
    "time": <timeStamp>,
4
   "position": {
      "lng": <longitude>,
6
      "lat": <latitude>
7
8
   }
9
 }
```

HTTP status codes

- 201: Resource erstellt
- 500: Bad payload

Beispiel Request

PU http://domain.com/api/v1/position

```
1 {
2    "ref": "636c81cc2361acd7",
3    "routeId": 67,
4    "time": 1513596185100,
5    "position": {
6        "lng": 52.3453,
7        "lat": 13.53234
8    }
9 }
```

4.3.10 Request für ein Fahrzeug

Anfrage aller Fahrzeuge, die mit einem Fahrzeug in Verbindung stehen. Das bedeutet, die Antwort enthält alle Fahrzeuge auf der Route des angefragten Fahrzeuges.

HTTP-Method

GET

Resource

/api/v1/vehicle/<id>/list

Parameters

• id: Unique Id des Fahrzeuges (Devices)

Response

```
[ {
1
    "ref" : "<devideId>",
2
     "geoLngLat" : {
3
       "lng" : <longitude>,
4
      "lat" : <latitude>
5
6
    },
7
    "relativeDistance" : <distanceMetersToRequestedVehicle>,
     "relativeTimeDistance": <</pre>
8
        distanceMilliSecondsToRequestedVehicle>
  } ]
```

HTTP status codes

- 200: Anfrage erfolgreich
- 404: Kein Fahrzeug gefunden

Beispiel Request

GET http://domain.com/api/v1/vehicle/636c81cc2361acd7/list

Beispiel Response

```
[ {
1
2
     "ref": "636c81cc2361acd7",
3
     "geoLngLat" : {
       "lng": 13.5395005,
4
       "lat" : 52.4575977
5
6
7
     "relativeDistance": 0.0
8
   }, {
     "ref": "4dcghc4zzc6cghcf",
9
10
     "geoLngLat" : {
       "lng" : 13.5716218,
11
12
       "lat" : 52.4511964
13
     },
     "relativeDistance" : 2504.827656693912,
     "relativeTimeDistance": 411008
15
16
  } ]
```

4.4 Datenbankschema Server

Für die Persistierung der Daten des Servers wurde eine relationale Datenbank gewählt. Speziell wird eine MySQL Datenbank gewählt. Um auf die Datenbank aus Java zuzugreifen, wird der Java Database Connector (JDBC) verwendet.

In der Datenbank werden Daten der Route und Geometrien aus OSM gespeichert. Dafür gitb es die Tabellen Route, MultiLineStirng und LineString. Die Relation Route enthält Informationen über Liniennummern (rel), Start- und Zielhaltestelle

(from, to). Desweiteren sind Informationen über das Verkehrsunternehmen (operator, Biespiel: BVG) und den Verkehrsverbund (network, Beispiel: VBB) vorhanden. Die Eigenschaft type entscheidet über den Typ der Geometrie der Route. Die eigentliche Information über die Geometrie befindet sich als String in der Tabelle MultilineString oder LineString. Ein solcher MultiLineString kann beispielsweise wie folgt ausehen: MultiLineString((13.6920278 52.4516269, 13.6923877 52.4515733, 13.6926666 52.4515393, 13.6929464 52.451526, ...)).

Um Aussagen über die Geschwindigkeit von Fahrzeugen auf einer Route treffen zu können, wurden im Vorfeld Testfahrten gemacht. Die gesammelten Daten während dieser Testfahrten sind in den Tabellen Journey und MeasurePoint persistiert. Die Tabelle Journey beschreibt eine spezielle Fahrt zu einer Uhrzeit auf einer Route. Die Messwerte, also die GPS Position eines Fahrzeugss und Zeitstempel, werden zu einer Fahrt in der Relation MeasurePoint gespeichert. Bei den GPS Daten handelt es sich um die ungeglätteten Daten, das heißt also, dass die GPS Daten nicht zwingend auf der Route befinden müssen.

In der Tabelle Vehicle werden die aktuellen Informationen zu den Fahrzeugen gespeichert. Dafür enthält die Tabelle Informationen zu GPS Position (geglättet), ein Zeitstempel und die Route eines Fahrzeuges. Jedes Fahrzeug wird über einen Unique Identifier identifiziert (ref).

Um diese Fahrzeugdaten historisch zu persistieren gibt es zusätzlich zu Vehicle die Relation VehicleHistory. In dieser Tabelle existiert die gleiche Struktur wie Vehicle. Der Schlüssel der Relation VehicleHistroy ist ein Tupel aus ref und time.

Abbildung 4.2 visualisiert die erstellte Datenbankstruktur mit den Relationen und deren Beziehungen für den Server.

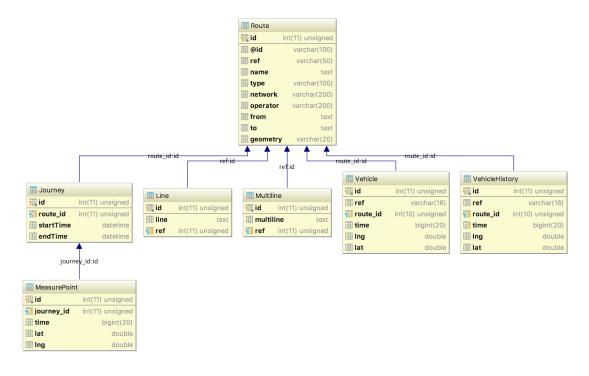


Abbildung 4.2: Datenbank Schema Server

5 Nutzung

- **5.1 Code**
- 5.1.1 Programmiersprache
- 5.1.2 Bibliotheken
- 5.2 Funktionsweise

Wie funktioniert die Berechnung.

5.3 Deployment / Runtime

6 Vorschläge / Ausblick

7 Literaturverzeichnis